

HATAHET Success Story

PORR AG

HATAHET begleitet das internationale Bauunternehmen PORR auf dem Weg in die digitale Zukunft mit zwei innovativen SharePoint-Projekten



Als großes internationales Bauunternehmen kann die PORR AG mit mehr als 145 Jahre Erfahrung in Planung, Entwicklung und Ausführung punkten. Seit der Gründung ist sie ein wichtiger Akteur bei der Errichtung vieler bedeutender Bauwerke und Projekte im In- und Ausland, etwa der Glockner-Hochalpenstraße, des Pumpspeicherkraftwerks Kaprun und eines Großteils der Tunnelprojekte der zweiten Republik. Ganz im Sinne der Unternehmenstradition ist PORR bestrebt, immer wieder Neues zu wagen, laufend Know-how auszubauen und dieses in künftigen Projekten und Visionen einzubringen. Heute verfügt der Bauspezialist über den breiten Erfahrungsschatz eines Full-Service-Providers und hohe Kompetenzen in allen Sparten der Bauwirtschaft: vom Hoch- und Tiefbau, über den Energiebau, Verkehrswege- und Tunnelbau bis zur Umwelttechnik und der Projektentwicklung.

„Die Geschäftsführung von PORR ist sehr darauf bedacht, dass nicht nur auf den Baustellen die modernsten Tools zur Verfügung stehen, sondern auch in der Verwaltung“, sagt Ing. Gerhard Lang, MSc, Teamleiter SharePoint der Abteilung IT & Organisation bei PORR. „Das bedeutet unter anderem, dass die Zusammenarbeit orts- und zeitunabhängig sowie länder- und sprachübergreifend gefördert wird.“

Zu diesem Zweck hat PORR u.a. seit rund zehn Jahren Microsoft SharePoint im Einsatz. Als Teil der Digitalisierungsstrategie „Roadmap 2020“ hat sich das Unternehmen entschlossen, gemeinsam mit der HATAHET productivity solutions GmbH zwei Projekte umzusetzen, die beide auf der Microsoft-Lösung aufbauen: ein Quality-Management-Tool und ein konzernweites Telefonbuch. „Ich kenne die Firma HATAHET schon seit vielen Jahren von Messen und Veranstaltungen. Für HATAHET sprach unter anderem, dass die Tools nicht von Null an programmiert werden mussten. Die Consultants reagieren sehr schnell, beobachten den Markt sehr gut und sind sowohl bei älteren Produkten als auch bei den neuesten Lösungen zu Hause“, begründet Gerhard Lang die Entscheidung für den Wiener SharePoint- & digitalen Arbeitsplatz-Spezialisten.

PORR

Unternehmensgröße

> ca. 17.000

Technologie

- Microsoft Office SharePoint Server
- HATAHET Must-Have App Profile Exporter for SharePoint
- HATAHET Must-Have App Profile Exporter Add-On „Easy Writer“ for SharePoint

Herausforderung

Ziel war es, ein Qualitymanagement-System und ein neues zentrales Telefonbuch auf Basis von SharePoint aufzubauen.

Lösung

Es wurden eine eigene SharePoint Dokumentenbibliothek und eine moderne, vollintegrierte Telefonbuchlösung geschaffen, die das User Profile Service von SharePoint als Datenquelle nutzt.

Vorteile

- User können qualitätsrelevante Dokumente je nach Aufgabengebiet bequem und von überall aus herunterladen oder online auf sie zugreifen.
- Die QM-Dokumente sind versioniert und in die Suche eingebunden.
- Das neue Telefonbuch auf SharePoint-Basis bildet eine nahtlose Verbindung zwischen MySite und den Profilsseiten.
- Die im Telefonbuch verfügbaren Daten werden mit dem Active Directory synchronisiert.
- Die User haben zudem die Möglichkeit, zusätzliche Informationen bequem einzupflegen und den Datensatz damit aktuell zu halten.

QUALITÄT ALS TEIL DER UNTERNEHMENS-DNA

„Qualitätsmanagement ist bei Porr extrem wichtig, weil es hier unter anderem um die Arbeitsanweisungen und gesetzlichen Vorschriften geht. Wir haben viele Business Units, teilweise auch im Ausland. Das heißt, die Dokumentenlage ist sehr komplex“, beschreibt Lang die Ausgangssituation.

Vor Einführung des Integrierten Managementsystems (IMS) auf Basis von Microsoft SharePoint wurden die benötigten Dokumente per Mail verschickt oder auf einen USB-Stick geladen, um sie beispielsweise auf den zahlreichen Baustellen zur Verfügung zu haben.

Bei der Integration des neuen Systems wurden die vorhandenen Dokumente in eine eigene SharePoint Dokumentenbibliothek („Dokumentenpool“) eingepflegt und durch die QM-Abteilung des Unternehmens beschlagwortet. Dort können sie über eine eigene Seite gefiltert abgefragt werden. Die Dokumente liegen sowohl online als auch offline (Download als ZIP-Datei) bereit.

Die Mitarbeiter von PORR können nun je nach Funktion und Tätigkeit die für jedes Land gültigen Vorschriften über das Portal abrufen und erhalten ein Set mit bis zu 100 Dokumenten, die für die jeweilige Baustelle relevant sind. Eine große Herausforderung, die von HATAHET gemeistert werden konnte, war die Optimierung der Suche: „Die Dokumente haben oft einen kryptischen Namen. Um sie auffindbar zu machen, war der Programmieraufwand sehr groß“, beschreibt Lang die Situation. Das Ergebnis: „Die Dokumente sind versioniert und in die Suche eingebunden. Das System hilft den Mitarbeitern etwa in der Bereitstellung von durchgängigen Auswahllisten und auch mit Übersetzungen, wobei die wichtigsten Sprachen bei PORR – Deutsch, Englisch, Polnisch und Tschechisch – sehr gut unterstützt werden“, so Lang über das neue System.

ZUKUNFTSFITES TELEFONBUCH

Das zweite Projekt, das mit HATAHET umgesetzt wurde, ist das zentrale Telefonbuch („PORR Phone Book“). „Wir hatten im Intranet eine selbstgebastelte Lösung, deren Benutzbarkeit nicht optimal war und nur Name und Telefonnummer umfasste. Weitere Kritikpunkte waren der fehlende Sync-Mechanismus und dass die Daten nicht immer aktuell waren. Da wir im Unternehmen SharePoint im Einsatz haben, beschlossen wir, das Telefonbuch auf Microsoft-Basis neu zu gestalten, die Profilsseiten neu zu designen und mehr Informationen als bisher zu integrieren wie Standort, E-Mail-Adresse oder Benutzerfoto“, sagt Lang.

Das neue Telefonbuch sollte eine nahtlose Verbindung zwischen MySite und den Profilsseiten ermöglichen. So war es wichtig, dass nicht nur Personen und ihre Adressen im Phone Book gepflegt werden, sondern auch Baustellen mit Haupt- und Nebenstandorten, Niederlassungen sowie Besprechungszimmer usw. gepflegt werden können. Bei diesen sogenannten Pseudoprofilen liegt keine Person zu Grunde.



„Die User waren von Anfang an von der Bedienbarkeit und Geschwindigkeit des Telefonbuchs begeistert.“

Ing. Gerhard Lang, MSc

Teamleiter SharePoint bei PORR

Das bedeutet, dass hier die Möglichkeit von SharePoint genutzt wird, Profile als Adressdatensatz und nicht als Benutzerprofil anzulegen.

Anlass für die Umstellung auf das neue Telefonbuch war die Einführung einer zusätzlichen SharePoint Farm. Das Ziel: „Die alte Applikation abzulösen und gleichzeitig das Telefonbuch und die MySites, die persönlichen Benutzerprofile der Mitarbeiter, auf der neuen Farm mit dem neuen Look&Feel auszurollen. Heute ist die Lösung vollständig in unserer Office-Welt integriert.“

Um die Daten stets aktuell zu halten, werden die Grundinformationen wie Name und E-Mail-Adresse automatisiert aus dem Active Directory geholt, mit SharePoint synchronisiert und gelangen von dort weiter in das Userprofil. Die Anwender von PORR haben auch die Möglichkeit, weitergehende Informationen wie Benutzerfoto oder Telefonnummer selbst einzupflegen. „Dank der Zusatzprogrammierung durch HATAHET verfügen wir über schöne Dialoge, damit die Telefonnummern und Adressen in einem einheitlichen Format sind“, sagt Lang.

Auch für die Eingabe von Standorten haben die HATAHET-Spezialisten ein eigenes Formular erstellt und eine performante Suche implementiert, damit bereits erfasste Standorte für andere Telefonbucheinträge verwendet werden können. Dadurch werden Dubletten stark eingeschränkt.

Die Pflege der Daten durch die User können einerseits über den HATAHET Must-Have Profile Exporter und dem Easy Writer erfolgen, andererseits auch direkt über SharePoint MySite und die damit verbundenen Profilbearbeitungsmöglichkeiten.

PERSÖNLICHE BETREUUNG

„Der Change hat sehr gut funktioniert. Wir haben uns dafür zwei, drei Monate länger Zeit gelassen, um alle ins Boot zu holen“, sagt Gerhard Lang und ergänzt: „Die User waren von Anfang an von der Bedienbarkeit und Geschwindigkeit des Telefonbuchs begeistert. Es ist eine der meistgenutzten Applikationen im Unternehmen.“ Sein Resümee: „Die Zusammenarbeit mit HATAHET hat sehr gut funktioniert. Für das Unternehmen spricht unter anderem, dass wir stets einen dedizierten Ansprechpartner haben, was uns bei der Umsetzung der Projekte sehr geholfen hat.“